

# Presse-Information

20. Juni 2018

## **Hyundai Motor Group und Audi AG vereinbaren Partnerschaft bei Brennstoffzellentechnologie**

- Hyundai Motor Group und Audi AG schließen Vertrag zur Kreuzlizenzierung von Patenten für Brennstoffzellenfahrzeuge
- Vereinbarung gilt für bereits bestehende und zukünftige Patente
- Hyundai Motor Group sucht neue Chancen für Brennstoffzellen-Komponentenfertigung

Die Hyundai Motor Group und die Audi AG haben ein Abkommen zur Kreuzlizenzierung von Patenten für eine große Zahl von Komponenten und Technologien für Brennstoffzellen-Elektrofahrzeuge (FCEV) geschlossen. Im Rahmen der neuen Partnerschaft werden der weltweit fünftgrößte Automobilhersteller und der deutsche Premiumanbieter gemeinsam die Entwicklung von FCEVs vorantreiben, um die Automobilindustrie in eine nachhaltigere Zukunft zu führen.

Die Vereinbarung zur Kreuzlizenzierung wurde zwischen der Hyundai Motor Company – dem führenden Automobilhersteller der Gruppe – und Audi unterzeichnet, gilt aber auch für weitere Unternehmen beider Partner, darunter die Kia Motors Corporation und die Audi-Muttergesellschaft Volkswagen AG. Hyundai und Audi sowie die weiteren beteiligten Firmen teilen sich die Patentlizenzen in den kommenden Jahren zu gleichen Teilen. Über die Dauer der Vereinbarung wurde Stillschweigen vereinbart.

Die Partnerschaft zwischen der Hyundai Motor Group und der Audi AG wird die gemeinsamen Kapazitäten in der Forschung und der Entwicklung der Brennstoffzellentechnologie stärken, um die Präsenz der beteiligten Unternehmen auf dem FCEV-Markt zu erhöhen. Das Abkommen umfasst daher auch den gegenseitigen Zugang zu Brennstoffzellenkomponenten. In einem ersten Schritt wird die Hyundai Motor Group seinem Vertragspartner Zugang zu Komponenten gewähren. Dabei handelt es sich um Teile, die auf dem Hyundai Know-how aus der Entwicklung der Brennstoffzellen-Serienfahrzeuge ix35 Fuel Cell und Nexo basieren.

Audi – verantwortlich für die Entwicklung der Brennstoffzellentechnologie innerhalb der Volkswagengruppe – wird auch die Vorteile der Hyundai Lieferkette für FCEV-Teile in vollem Umfang nutzen können. Die Hyundai Motor Company, der weltweit erste Serienhersteller von

Brennstoffzellenfahrzeugen, bietet bereits seit 2013 FCEVs an und vertreibt sie derzeit in 18 Ländern weltweit.

„Diese Vereinbarung mit der Audi AG ist ein weiteres Beispiel für das große Engagement von Hyundai für eine nachhaltigere Zukunft, indem wir die Mobilität der Menschen mit wasserstoffbetriebenen Fahrzeugen verbessern, der schnellste Weg zu einer wirklich emissionsfreien Welt“, sagte Euisun Chung, Vice Chairman der Hyundai Motor Company. "Wir sind zuversichtlich, dass die Partnerschaft zwischen der Hyundai Motor Group und Audi die Chancen und den Nutzen von Brennstoffzellenfahrzeugen für die globale Gesellschaft erfolgreich demonstrieren wird.“

„Unsere Vorreiterrolle bei Wasserstofffahrzeugen nehmen wir sehr ernst und möchten möglichst vielen Menschen diese saubere und effiziente Technologie zugänglich machen. Auf dem deutschen Markt bieten wir Kunden bereits seit 2013 den Hyundai ix35 Fuel Cell im Handel an, mit dem Nexo folgt in diesem Jahr das zweite Serienmodell eines Brennstoffzellenfahrzeugs. Hyundai ist derzeit weltweit der einzige Hersteller, der alle wichtigen alternativen Antriebe in Serie anbietet: Hybrid-, Plug-in-Hybrid-, Elektro- und Brennstoffzellenantrieb“, so Markus Schrick, Geschäftsführer von Hyundai Motor Deutschland.

„Die Brennstoffzelle ist die zweckmäßigste Form des elektrischen Fahrens und damit ein starker Aktivposten in unserem Technologieportfolio für die emissionsfreie Premium-Mobilität der Zukunft“, so Peter Mertens, Entwicklungsvorstand der Audi AG. „Auf unserer FCEV-Roadmap bündeln wir unsere Kräfte mit starken Partnern wie Hyundai. Für den Durchbruch dieser nachhaltigen Technologie sind Kooperationen ein cleverer Weg, um eine Innovationsführerschaft mit attraktiven Kostenstrukturen zu erreichen.“

### **Partnerschaft über die gemeinsame Nutzung von Patenten hinaus**

Die Hyundai Motor Group und die Audi AG haben außerdem vereinbart, Möglichkeiten für einen Ausbau ihrer Zusammenarbeit zu sondieren. Dieser nächste Schritt wird darauf abzielen, neue Industriestandards in der Brennstoffzellentechnologie zu setzen, die Entwicklung von FCEVs zu beschleunigen und Innovationen in dieser Technologie voranzutreiben, um Kunden erweiterte Mobilitätsoptionen zu bieten.

### **Allianz öffnet neue Türen für das Brennstoffzellen-Komponentengeschäft der Gruppe**

Die Hyundai Motor Group plant außerdem, ihre Wettbewerbsfähigkeit in der Brennstoffzellenkomponentenfertigung zu stärken und neue Perspektiven durch die Partnerschaft zu erschließen. Hyundai Mobis, der führende FCEV-Komponentenhersteller der Unternehmensgruppe, wird seine Rolle bei der Entwicklung und Lieferung eigener Kernkomponenten für die Hyundai Motor Group kontinuierlich ausbauen.

Als weltweit erstes Unternehmen hat Hyundai Mobis 2017 ein integriertes Produktionssystem für Kernkomponenten von FCEVs aufgebaut. Das Werk in Chungju, Südkorea, verfügt derzeit über eine Produktionskapazität von 3.000 Brennstoffzellen-Antriebseinheiten, so genannten Powertrain Fuel Cell Complete (PFC), pro Jahr. PFC-Module bestehen aus Brennstoffzellen, Antriebsmotoren, Leistungselektronikkomponenten und der Wasserstoffversorgung. Mobis kann die Kapazität der Anlage je nach Marktnachfrage auf mehrere zehntausend PFC-Module erhöhen.

Große Reichweiten und kurze Betankungszeiten machen Wasserstoff zu einem attraktiven zukünftigen Energieträger für die Elektromobilität. Dies gilt insbesondere für größere Fahrzeuge, bei denen die konstruktiv bedingten Gewichtsvorteile eines Brennstoffzellenfahrzeugs besonders ausgeprägt sind. Wesentliche Aspekte für den zukünftigen Markterfolg sind die regenerative Erzeugung von Wasserstoff und der Aufbau einer ausreichenden Infrastruktur.

Die Hyundai Motor Group, die die Führung im Einsatz von Brennstoffzellenfahrzeugen übernimmt, ist bestrebt, FCEVs zu entwickeln, die die Erwartungen an traditionell angetriebene Fahrzeuge in Bezug auf Sicherheit, Zuverlässigkeit, Reichweite und Ausstattung übertreffen. Mit dem neuen wasserstoffbetriebenen SUV Hyundai Nexo baut die Gruppe ihre weltweite Führungsposition weiter aus. Der Nexo bietet eine Motorleistung von 120 kW/163 PS (Kraftstoffverbrauch in kg/100 km Wasserstoff: innerorts 0,77, außerorts 0,87, kombiniert 0,84; CO<sub>2</sub>-Emission in g/km kombiniert: 0) – 20 Prozent mehr als sein Vorgänger ix35 Fuel Cell. Für den Nexo wurde eine eigenständige Plattform entwickelt, die mehr Leistung und bessere Fahreigenschaften ermöglicht als frühere Generationen von Brennstoffzellenfahrzeugen und eine Reichweite von 756 km nach NEFZ-Norm (666 km nach WLTP-Norm) hat.

\*\*\*

#### Verbrauchs- und Emissionsangaben

Kraftstoffverbrauch (Wasserstoff) in kg/100 km für den Hyundai Nexo: innerorts 0,77, außerorts 0,87, kombiniert 0,84; CO<sub>2</sub>-Emission in g/km kombiniert: 0; CO<sub>2</sub>-Effizienzklasse: A+

Die angegebenen Verbrauchs- und CO<sub>2</sub>-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren ermittelt und in NEFZ-Werte umgerechnet.

\*\*\*

Ansprechpartner für redaktionelle Rückfragen bei Hyundai Motor Deutschland

Bernhard Voß, Tel.: (069) 380767-470; Fax: (069) 823 798 702; E-Mail: [bernhard.voss@hyundai.de](mailto:bernhard.voss@hyundai.de)

Stephanie Wester, Tel.: (069) 380767-472; Fax: (069) 823 798 702; E-Mail: [stephanie.wester@hyundai.de](mailto:stephanie.wester@hyundai.de)

### **Über Hyundai Motor Deutschland**

Hyundai Motor Deutschland mit Sitz in Offenbach am Main ist seit 2012 eine 100-prozentige Tochter der südkoreanischen Hyundai Motor Company. In Deutschland hat Hyundai im Jahr 2017 mit einem Marktanteil von 3,2 Prozent, 108.518 Zulassungen und einem Privatkundenanteil von 50 Prozent eine hohe Qualität der Zulassungen erreicht. Damit hat sich Hyundai in den Top drei der Importmarken etabliert und bleibt stärkste asiatische Marke in Deutschland. Hyundai wurde vom Automotive Brand Contest für seine nachhaltige und konsequente Entwicklung in Deutschland als Marke des Jahres ausgezeichnet. Kunden bestätigen Hyundai außerdem ein attraktives Design und ein sehr gutes Preis-Leistungs-Verhältnis. Einzigartig ist das 5-Jahres-Garantiepaket ohne Kilometerbegrenzung. Im Europäischen Forschungs-, Entwicklungs- und Designzentrum in Rüsselsheim werden 95 Prozent aller in Europa verkauften Fahrzeuge entworfen, konstruiert und getestet. Als langjähriger Partner der FIFA sowie der Caritas ist Hyundai im sportlichen und im sozialen Bereich engagiert.

Informationen und Fotos auch im Internet-Pressebereich unter [www.hyundai-presselounge.de](http://www.hyundai-presselounge.de)